

BÜHNENANWEISUNG RICHLING, Stand 2024

Stets aktuelle BA auch unter: download.mathias-richling.de/ba.pdf

1. Einleitung

Wichtiger Hinweis

Bitte leiten Sie diese Bühnenanweisung an die zuständigen Techniker vor Ort weiter! Wirklich! Bittebitte!

Kontaktinformationen

- **Mo-Fr, 10:00 - 16:00 Uhr**
Telefon: 0711 95 28 28 0
E-Mail: buero@mathias-richling.de
- **Techniker auf Tour (Frieder)**
Mobil: 01522 913 11 66 (Privatnummer. Bei Bedarf lieber über Signal, Threema oder Telegram kontaktieren.)

2. Allgemeine Vorgaben

- Der Veranstalter stellt ein spielfertiges Haus sowie einen Licht- und Tontechniker.
- Während der Vorstellung muss immer ein Techniker für Ton und Licht anwesend sein.
 - Während der Vorstellung fahren wir das Licht, Ton macht jemand von euch.
- Alle Zeiten beziehen sich auf einen Vorstellungsbeginn um 20:00 Uhr. Bei Abweichungen verschieben sich die Zeiten entsprechend.
- Der Veranstaltungssaal muss in Reihen bestuhlt sein (keine Tische).

3. Veranstaltungsort

- **Bühneneingang und Laderampe:** Sollte der Bühneneingang sehr schwer zu finden sein, schicken Sie uns gerne eine kurze Wegbeschreibung an das Handy unseres Technikers.
- **Parkmöglichkeiten:**
Ab 15:00 Uhr wird ein Parkplatz für einen Sprinter und ab 18:00 Uhr ein Parkplatz für einen PKW benötigt (am Bühneneingang).
- **Merchandise-Verkauf:**
Wir benötigen einen zentral platzierten und beleuchteten Tisch im Foyer für den Verkauf von Büchern (In der Pause und am Ende).
-

4. Zeitplan und Ablauf

- **Ankunft des Technikers:** Unser Techniker trifft zwischen 14:30 und 15:00 Uhr ein. Zu diesem Zeitpunkt sollten Licht- und Tonanlage bereits spielfertig sein.
- **Helfer:** Für das Ein- und Ausladen wird ca. 15 Minuten lang eine helfende Hand benötigt (ab 14:30 Uhr und ca. ab 22:15 Uhr).
- **Künstler:** trifft ca. 18:30 Uhr ein, Zusammen mit Fahrer/ Merch-Verkäufer
- **Soundcheck/ Lichtcheck:** nach Ankunft, zwischen 18 und 19:00 Uhr

5. Bühnentechnik

Bühnenanforderungen:

- Mindestgröße der Bühne: 8 m Breite x 3 m Höhe x 4 m Tiefe.
- Der Hintergrund der Bühne sollte schwarz ausgeschlagen sein.
- Es darf kein Tageslicht in den Veranstaltungssaal dringen.
- Wir benötigen eine Saaltreppe, idealerweise auf der rechten Seite.
- Der Künstler soll vom Publikum ungesehen auf die Bühne gelangen können.
- Es darf **keine Zugluft** auf der Bühne herrschen. Notfalls muss die Lüftung abgeschaltet werden.

Beleuchtung:

- Nach unserem Aufbau leuchten wir gemeinsam ein. (Siehe Bild am Ende)
- Die Bühne muss vom Lichtpult aus gut einsehbar sein.
- Frontlicht: Mindestens 4 m von der Bühnenkante entfernt, mit 8 Stufenlinsen aus der Front. Zwei leuchten die linke, zwei die mittlere und zwei die rechte Bühnenhälfte aus.
 - gekreuzt bitte, kein einseitiges Licht.
 - Natürlich klappt das auch mit Profilern, soweit sie genug Brennweite für die großen Einzelpositionen (Halbe Bühne) haben! Profiler mit geringer Brennweite sind für unsere Zwecke nutzlos.
- Die 2 verbleibenden dienen als Reserve, um evtl. die Gesamt-Stimmung gleichmäßiger auszuleuchten. Dem Künstler ist ein gleichmäßiges Licht wichtig.
- Saallicht: sollte vom FOH aus steuerbar sein. Alternativ kann auch gefiltertes Fluter- oder Stufenlinsenlicht genutzt werden.
- Wir spielen über Submaster/Stimmungen: 4 Fader + Saallicht werden benötigt.
- Wir bringen akkubetriebene LED-Sachen mit, die per W-DMX über ein Tablet gesteuert werden. Falls das FOH weit von der Bühne entfernt ist oder durch ein Fenster abgeschirmt wird, benötigen wir eine **freie** DMX-Leitung zwischen Bühne (irgendwo) und FOH. Alternativ geht auch ein langes 3-Pol-XLR-Kabel oder ein Ton-Multicore.

Ton:

- Nur Sprache, keine Einlassmusik oder Einspieler.
- Bitte keinen Kompressor verwenden oder während der Vorstellung übermäßig nachregeln, Künstler möchte dynamisch sprechen können.
- Eine von uns mitgebrachte Funkstrecke wird für die Vorstellung genutzt. Eine zweite Funkstrecke (Spare) muss gestellt werden. **Ausschließlich Anstecker**, kein Headset. (Nein, wirklich nicht. Bitte! Lavalier!)
- Ihr fahrt den Ton während der VA (Soundcheck ab 18:00 Uhr).
- Der Tontechniker muss die Vorstellung akustisch gut verfolgen können. Bitte keine vollständig abgeschlossene Tonregie.
- Der Künstler geht zur Pause (55min) und am Ende(50min) durch den Saal ab. Koppeln bitte vermeiden.

6. Ablauf der Vorstellung

- **Einlass:**
Einlass 30 Minuten vor Beginn. Späteinlass ist nicht möglich (höchstens während des Applauses, ganz hinten oder auf den Rängen). Der Künstler und das Publikum dürfen nicht gestört werden.
- **Gong:**
Einfach so, wie es an eurem Hause üblich ist.
- **Verkauf von Speisen und Getränken:**
Im Veranstaltungssaal dürfen während der Vorstellung keine Getränke und Speisen verkauft oder konsumiert werden.
- **Pausenregelung:**
Die Vorstellung beinhaltet eine Pause nach ca. 55 Minuten. Der zweite Teil dauert etwa 50 Minuten. Die Pausenlänge sollte max. 20 Minuten betragen, es sei denn, eine kürzere Pause ist bei euch üblich.
- **Aufnahmeverbot:**
Es ist deutlich am Eingang zu kennzeichnen, dass keine Film-, Foto- und Tonaufnahmen gestattet sind. Dieses Verbot gilt auch für die Presse. Pressefotos können vor dem Einlass oder nach der Veranstaltung nach Absprache auf der Bühne gemacht werden. Bitte die Presse vorab darüber informieren und unserem Techniker Bescheid geben, damit er mit dem Abbau wartet.

7. Künstlergarderobe und Catering

Garderobenanforderungen:

- Die Garderobe muss von der Bühne aus erreichbar sein.
- Die Garderobe **muss abschließbar** sein, bitte unserem Techniker den Schlüssel übergeben. Das ist dem Künstler wirklich wichtig.
- Ausstattung: Spiegel, gute Beleuchtung, Waschgelegenheit, WC in unmittelbarer Nähe der Garderobe und ohne Publikumsverkehr.
 - Wenn das WC/eine Waschgelegenheit nicht in unmittelbarer Nähe ist, wäre eine Schüssel mit Wasser und Handtüchern als Notlösung super.

Catering für den Künstler:

- Ab 17:30 Uhr in der Garderobe bereitzustellen:
 - 3 Flaschen Mineralwasser mit **viel** Kohlensäure
 - 3 Flaschen Gerolsteiner Naturell, min. 3 Liter (Kein Evian oder Volvic)
 - Schwarzer Tee (kein Earl Grey)
 - Diverse Getränke nach Verfügbarkeit
 - **Kleine** Auswahl an belegten Brötchen, Obst und Süßigkeiten
 - Der Künstler wird möglicherweise gerne ein „richtiges“ Abendessen haben wollen. Vielleicht haben Sie Tipps für unseren Techniker oder können uns gar bei der Abholung unterstützen? Ansonsten bestellen wir uns etwas.
 - Künstler hat eine Knoblauchallergie und bevorzugt klassisch, deutsches Essen.

Catering für Techniker und Merch-Verkäufer (irgendwo):

- Ab 15:00 Uhr:
 - Ausreichend Getränke und Kaffee
 - Belegte Brötchen oder andere Kleinigkeiten zu essen
 - Bitte auch alternativen zu Schweinefleisch, für einen unserer Techniker.
- Wir brauchen nicht zwingend einen eigenen Raum oder so.

8. Schlussbemerkungen

- Wir sind eigentlich netter, als es diese BA vermuten lässt.
- Ca. 22:15 Uhr ist Veranstaltungsende. Abbau kann beginnen sobald sichergestellt ist, dass keine Pressefotos mehr gemacht werden. (Gilt auch fürs Licht!)
- Normaler Weise rollen wir 30 Minuten nach Abbaubeginn vom Hof.

Der Klassenbeste der Microsoft-Paint Akademie für Einsteiger 1995 präsentiert:

